

erstes Jahr“

Personalmangel nicht besetzen“, so Grabenhofer. Grund dafür sind unter anderem viele Pensionierungen. „Alleine heuer werden zehn Polizisten des Bezirks in Pension gehen“, so Grabenhofer. Nachwuchs kommt aufgrund der Ausbildungs-offensive jedoch in der kommenden Monaten und Jahren reichlich nach. „Bis Herbst sollten wir wieder beim Sollstand sein“, sagt der Bezirkskommandant. „Auswirkungen auf die Sicherheit wird es bis dahin keine geben, weniger Sondereinsätze können wir daher durchführen“, sagt Grabenhofer. Auf die Frage, was ein Polizist mitbringen sollte, sagt er: „Empathiefähigkeit und Hausverstand, natürlich muss er auch körperlich und geistig fit sein.“ Die objektive Sicherheit – gemessen durch die Verbre-

chenrate – ist in den vergangenen Jahren im Bezirk stark gesunken. Waren es 2012 noch mehr als 4200 angezeigte Verbrechen, so sind 2018 nur noch 2967 Verbrechen vermerkt. Die subjektive Sicherheit lässt sich

Verbrechen im Bezirk Bruck-Mürzzuschlag

2010	3748
2011	3737
2012	4233
2013	3958
2014	3855
2015	3840
2016	3280
2017	3143
2018	2967

*angezeigte Delikte
Quelle: BK Bruck-Mürzzuschlag

natürlich nur schwer messen. „Ich glaube aber, dass wir auch bei der subjektiven Sicherheit auf dem richtigen Weg sind und die Leute sich sicher fühlen“, sagt Franz-Kurt Grabenhofer. Um diesen Weg auch weiter zu verfolgen,

nimmt die Prävention einen hohen Stellenwert ein. „Das beginnt bereits bei der Kinderpolizei, wo die Kleinsten lernen, wie man sich richtig verhält“, sagt der zweifache Vater, der seine Freizeit gerne in der freien Natur verbringt und vor allem viel auf den heimischen Bergen unterwegs ist.



Andreas Lenger mit den neuen Oberfeuerwehrmännern Dominik Freidlinger, Elmar Lechthaler, Richard Kroißenbrunner und Martin Lenger (v. l.). FF Aflenz Kurort

8128 ehrenamtliche Stunden

Aflenz. Die Freiwillige Feuerwehr Aflenz Kurort mit Kommandant Andreas Lenger lud zu ihrer Wehrversammlung. Dabei wurde auch die Leistungsbilanz des Jahres 2018 mit 8128 Stunden bei 403 Arbeits-Einsätzen präsentiert. Als Gäste konnten unter anderen Bürgermeister Hubert Lenger und der Katastrophen-

schutzreferent der BH Bruck-Mürzzuschlag Gottfried Dirnbauer begrüßt werden. Nach der Angelobung von Probefeuerehrfrau Katharina Krenn wurden die Kameraden Dominik Freidlinger, Richard Kroißenbrunner, Elmar Lechthaler und Martin Lenger zu Oberfeuerwehrmännern befördert.

Forschungsrat neu konstituiert

Steiermark. Der Forschungsrat Steiermark hat sich für die nächsten fünf Jahre neu konstituiert. Der Vorstandsvorsitzende der AT&S AG Andreas Gerstenmayer wurde zum Vorsitzenden gewählt, die Geschäftsführerin der Österreichischen Forschungsförderungsgesellschaft Henrietta Egerth

zu seiner Stellvertreterin. Darüber hinaus gehören auch der Vizepräsident der Goethe-Universität Frankfurt Manfred Schubert-Zsilavecz, Elmar Pichl vom Wissenschaftsministerium und der Universitätsratsvorsitzende der Medizinischen Universität Graz Hans Stümel dem Forschungsrat an.



Andreas Gerstenmayer, Landesrätin Barbara Eibinger-Miedl und Henrietta Egerth (v. l.). Foto: Land Stmk

GERNOT KULIS

HERKULIS

15.2. KRIEGLACH

VERANSTALTUNGSZENTRUM

TICKETS: 0-Ticket, Raiffeisenbanken, Trafiken